



# Einladung 8.5.2026

**Friedensgebet** der Kirchen 18.00 in  
der Lambertuskirche Lippramsdorf

**Gedenkfeier** am Denkmal 18:45

**Kriegsende- Befreiung - Wege in die  
Demokratie**

<https://denkmallippramsdorf.de>

## **Gedenkfeier aus Anlass des Tages der Befreiung am 8. Mai**

*Freitag, 8. Mai 2026, 18:45 Uhr, Denkmal Lembecker Straße/Birkenallee*

Eine kleine Erinnerungs- und Gedenkfeier wird am Denkmal in Lippramsdorf stattfinden. Bürgerinnen und Bürger aus Haltern und den umliegenden Ortschaften sind herzlich eingeladen.

Die Feier wird von der „AG Denk.Mal“ abgehalten, die durch das „Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt“ unterstützt wird.

Eine Rede erinnert an den Tag der Befreiung und die damit verbundene Möglichkeit der Entwicklung einer freien demokratischen Gesellschaft, die maßgeblich durch das Grundgesetz mitgestaltet worden ist. Die Feier macht auch darauf aufmerksam, dass eine dem Frieden verpflichtete Gestaltung des Gedenkortes notwendig ist.

Gedichte und Musik rahmen die Feierstunde. Vertreter:innen der Kirchengemeinden beenden die Feier mit einem Gebet und mit dem Gedenken an die Opfer.

Wir freuen uns auch diesmal wieder auf viele Mit-Gedenkende!

### **Veranstalter:**

**Friedensgebet:** Ev. und Kath. Kirchengemeinden

**Gedenkfeier:** Arbeitsgruppe Denk.Mal

(im Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt; <https://www.forumdrv.de>)

V.i.S.d.P.: Bernhard Damm | mehr Informationen <https://denkmallippramsdorf.de>



**Um 18:00 findet ein Friedensgebet der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in der Lambertus-Kirche in Lippramsdorf statt.**

Am 8.5.1945 endete der zweite Weltkrieg – ein Tag der Befreiung, weil es ein Ende der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft bedeutete.

Die Anfälligkeit für rechtsextremes Gedankengut ist bis heute nicht verschwunden und hat sogar zugenommen.

Wir wollen an diesem denkwürdigen Tag etwas dagegensetzen, uns im Positiven für den Frieden einsetzen, für eine Gesellschaft, die offen ist und keinen ausgrenzt.

Mit Liedern, Texten und Gebeten geben wir unserer Sehnsucht nach Frieden Ausdruck – der auch heute nicht selbstverständlich ist – wie wir an vielen Orten unserer Welt sehen.